



Medienmitteilung vom 15.09.2020

Herausragende Leistungen unter aussergewöhnlichen Voraussetzungen

Sarnen – Der Obwaldner Gewerbeverband durfte an seinem Herbstanlass eine neue Rekordzahl an erfolgreichen Berufsleuten ehren.

Rund 160 Personen fanden sich am vergangenen Montagabend im Mehrzwecksaal der Kantonsschule Obwalden ein und warteten gespannt auf die Ehrung der erfolgreichsten Lehrabsolventen 2020. Nach dem musikalischen Einklang der fünfköpfigen «Kollegiband» Jametite begrüsst der neue Präsident des Gewerbeverband Obwalden, Jonas Wieland, die Anwesenden. Er zeigte sich sehr erfreut, dass der Anlass trotz der aktuellen Covid-Situation stattfinden könne und wies auf die getroffenen Schutzmassnahmen hin. Schliesslich übergab er dem Landammann und Bildungsdirektor Christian Schäli das Mikrophon zur Überbringung der Grussbotschaft des Regierungsrats. In seiner Rede ging Christian Schäli symbolisch auf die fünf wichtigen Schlüssel im Leben ein und wünschte den Absolventinnen und Absolventen, dass sie sich der Notwendigkeit der Schlüssel sowie der Verantwortung des Tragens der Schlüssel stets bewusst seien. Der Leiter des Amtes für Berufsbildung, Urs Burch, nutzte seinen Auftritt, um die im Sommer entfallenen Ehrungen in gekürzter Form aber trotzdem mit viel lobenden Worten nachzuholen. So wies er darauf hin, dass 55 Absolventinnen und Absolventen mit einer Note von 5.4 und höher abgeschlossen haben, was im Schnitt der Vorjahre fast das Doppelte sei. Die Qualifikationsverfahren waren in diesem Jahr speziell, die Leistung des Abschluss 2020 schätzte er als mindestens gleich hoch ein wie in den Vorjahren, denn was die Absolventinnen und Absolventen unter den erschwerten, oft ungewissen Bedingungen vollbracht haben, sei schlicht grossartig. Er bedankte sich schliesslich bei allen Bildungsfachleuten, Lehrpersonen, Chefexperten, Experten, Berufsbildnerinnen und -bildnern. Einen speziellen Dank richtete er an sein Team, welches es Mitte März geschafft hatte, innert zwei Tagen den Schulunterricht auf Homeschooling umzustellen, nicht eine einzige Lektion musste ausfallen! Nach einem weiteren kurzen Live-Auftritt von Jametite kamen die Anwesenden zu zwei emotionalen Reden zweier Absolventen. Alexandra Fiscoeder schloss die Lehre zur Hotelkommunikationsfachfrau EFZ mit der Note 6.0 ab und sprach entsprechend souverän über die Themen Ambition, Motivation und Engagement. Noch emotionaler war die Rede von Tony Rohrer, der sich mit 50 Jahren aufgrund von Krankheiten beruflich neu orientieren musste und bei der Firma Leister AG die Chance auf eine Berufslehre erhielt. Er nutzte diese Chance souverän und schloss ebenfalls in diesem Jahr mit der Note 5.4 die Lehre zum Produktionsmechaniker EFZ ab. Endlich durften die Absolventinnen und Absolventen aus den Händen von Christian Schäli und dem Bankleiter der Raiffeisenbank Obwalden, Oliver Britschgi, ihre verdienten Urkunden und Präsente entgegennehmen. So endete dieser feierliche Anlass mit einem musikalischen Ausklang, der übliche Apéro Riche und rege Austausch fiel dieses Jahr dem Corona zum Opfer.